

Zeitschrift: Schweizer Landtechnik
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 35 (1973)
Heft: 14

Rubrik: Hochdruckreiniger für die Landwirtschaft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zur Zeit würden somit etwas über 1,5 PS auf jeder Hektar Kulturland und 17 PS auf jede in der Landwirtschaft tätige Person entfallen, gegen 3 PS je ha Kulturland in Deutschland. Daraus geht hervor, dass die französische Landwirtschaft noch lange nicht als übermechanisiert gelten kann.

Die nachfolgenden Zählungen zeigen, dass sich die

Anzahl der Landmaschinen in der Zwischenzeit weiterhin erhöht hat:

Gegenwärtiger Bestand der wichtigsten Maschinen in Frankreich

Traktoren	1 319 000
Mähdrescher	173 000
Bodenfräsen und Motorhacken	973 000

Hochdruck-Reinigungsgeräte für die Landwirtschaft

Einem **echten Bedürfnis** in der Landwirtschaft sowie in vielen andern Sparten entsprechend, haben in letzter Zeit verschiedene Firmen sog. **Hochdruck-Reinigungsgeräte** auf den Markt gebracht. Diese Geräte haben teilweise Begeisterung, teilweise aber auch grosse Enttäuschungen verursacht. Die Enttäuschungen sind darauf zurückzuführen, dass Geräte angeboten wurden, welche den ganz erheblichen Anforderungen der Praxis nicht entsprochen haben oder noch heute nicht entsprechen.

Den Interessenten für ein Hochdruck-Reinigungsgerät möchten wir deshalb Kriterien nahelegen:

1. Arbeitsdruck: Der Arbeitsdruck soll min. **100 atü** betragen. Nur dann kann eine produktive Reinigung und eine tiefenwirksame Desinfektion erzielt werden. Für Kälbermastställe sind Drücke von 140–150 atü nötig.

2. Pumpe: Für die verlangten hohen Drücke kommen nur Kolbenpumpen in Frage. Diese sollen laugen-, säure- und hitzebeständig sein. Je mehr Kolben; umso konstanter ist der Druck und umso ruhiger arbeitet das Gerät.

3. Chemikalienbehälter: Es sollen 2 oder mehrere Chemikalienbehälter mit möglichst grossem Inhalt vorhanden sein, damit wahlweise Reinigungsmittel oder Desinfektionsmittel oder beide gleichzeitig beigemischt werden können.

4. Der Wasserverbrauch soll gering sein, d. h. er soll **20 lt. in der Minute** nicht übersteigen. Nur bei kleinem

Wasserverbrauch ist der Einsatz von chemischen Reinigungs- oder Desinfektionsmitteln finanziell tragbar. Der Abwasseranfall soll möglichst klein sein. Es sollen auch einzelne Buchten mitten in belegten Ställen gereinigt werden können.

5. Motor: Das Gerät soll mit einem genügend starken E-Motor ausgerüstet sein (1 PS / 25 atü).

6. Verschalung: Motor, Pumpe, Schwimmer sowie die verschiedenen Armaturen sollen in einem nichtrostenden Gehäuse untergebracht sein. Das Fahrgestell soll stabil und mit grossen Rädern (Türschwelen) versehen sein.

7. Service: Die Lieferfirma soll Gewähr bieten für einen einwandfreien Reparatur- und Ersatzteilservice. Man achte auf seit Jahren bekannte Firmen der Traktoren- und Landmaschinenbranche. Man vergleiche auch die Preise.

Wenn alle obigen Anforderungen erfüllt sind, vermögen Hochdruck-Reinigungsgeräte an Fahrzeugen und Maschinen sowie in Ställen, Futtermagazinen, Silos und Werkräumen ungeahnte Reinigungsleistungen zu vollbringen. Auch in bezug auf Desinfektionen lassen sich flüssige Mittel sparsamer und trotzdem wirksamer anwenden. Wo Geflügel, Schweine, Kälber oder Rinder in spezialisierten Intensivbetrieben gezüchtet oder gemästet werden, sind Hochdruck-Reinigungs- und Desinfektionsgeräte kaum mehr entbehrlich.

Sonderegger